Gesundheit für Billstedt/Horn

Jahresrückblick 2018

Gesundheit geht gemeinsam!

Gefördert unter Kennzeichen 01NVF16025 für die Zeit vom 1.1.2017 – 31.12.2019 durch

Gemeinsamer Bundesausschuss
Innovationsausschuss

Inhalt

Editorial 2
Faktenkiosk – Ziele erreicht.....3
Vernetzungs- und Stadtteilaktivitäten.....4
Medizinischer Sektor 5
Chronik 6
Kampagnen 10
Presseschau..... 11
Impressum 12

Editorial

Der Aufbau des Gesundheitsnetzes für die Menschen in Billstedt und Horn hat richtig Fahrt aufgenommen: Innerhalb von nur zwei Jahren haben wir es geschafft, großes **Vertrauen** zwischen den unterschiedlichsten Akteuren aufzubauen. Unser Netzwerk umfasst mittlerweile mehr als **100 Einrichtungen** in den beiden Stadtteilen. Die Zusammenarbeit funktioniert: Ärzte, Psychiater, Sozialarbeiter, Suchtberater, Ernährungsberater und viele andere sind dabei, Maßnahmen zum Wohle der Patienten und Klienten umzusetzen.

Zentrale Anlaufstelle ist der **Gesundheitskiosk**. Mit der in Deutschland einmaligen Einrichtung haben wir eine für unser Gesundheitssystem **richtungsweisende Institution** geschaffen. Die Zahl der Menschen, die dort regelmäßig Leistungen in Anspruch nehmen, steigt stetig. Schon jetzt bekommen wir positive Rückmeldungen von Ärzten des mehr als 50 Mitglieder umfassenden Ärztenetzes: Der Kiosk **stärkt** die Menschen in ihrem **Gesundheitsverhalten** und **entlastet** spürbar unsere **Praxen**.

Die mit uns kooperierenden Einrichtungen bieten ein breites Hilfsangebot. Wir koordinieren dieses **wachsende Netzwerk**, zu dem die ambulante Sozialpsychiatrie, Suchtberatung, Angehörigenvereine, Selbsthilfegruppen, Kinder- und Familienberatungszentren und viele mehr gehören. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die **konstruktive Zusammenarbeit**!

Hinter den neuen Entwicklungen stehen Erwartungen. Wir haben alle uns gesetzten **Ziele** und Vorgaben **vollständig erfüllt**, teilweise sogar überschritten! So gehen wir zuversichtlich in das nächste Jahr.

Nun wünschen wir Ihnen und uns allen ein gesundes und erfolgreiches 2019,

Ihr Dr. Gerd Fass für die Gesellschafter sowie Alexander Fischer und Dr. Oliver Gröne für die Geschäftsführung und für das gesamte Team

Faktenkiosk – Ziele erreicht (Stand 28.12.2018)

53
Mitglieder
im Ärztenetz

50	
53	

30
Ärzteveranstaltungen (CME-zertifizierte Fortbildungen, Qualitätszirkel, Ärztenetz-Treffen...)

24	
25	

4.277
Einzelberatungen
im Gesundheitskiosk

3.000	
3.584	

8
Leistungspartner Pflege im Netz

8	
8	

1.700
Versicherte der Partner-Kassen
eingeschrieben

1.500	
1.502	

22.374
Besuche der Website
www.gesundheit-bh.de

9.000	
15.042	

108
Vernetzung mit Stadtteileinrichtungen
(u.a. soziale Träger, Vereine stehen in Datenbank zur Vermittlung bereit)

100	
105	

120
Presseartikel
in Fach- und Allgemeinpresse

65	
122	

Frühindikator mit Zielvorgabe bis 30.09.2018

Zwischenergebnis Stand 30.09.2018

Weiterentwicklung Gesundheitskiosk und Vernetzung im Stadtteil

Im zweiten Förderjahr hat sich der Gesundheitskiosk von einer reinen Beratungseinrichtung zu einem zentralen Ort für Gesundheitsveranstaltungen weiterentwickelt. Die Angebote führen wir eigenständig oder mit Kooperationspartnern durch. Mittlerweile umfasst das Kursprogramm vier Seiten und wird quartalsweise an den Bedarf angepasst. „Renner“ sind die ärztlich begleiteten Herzsportgruppen und der Kurs „Abnehmen Schritt für Schritt“ von der AOK Rheinland/Hamburg. In Kooperation mit Stadtteileinrichtungen sind weitere Projekte entstanden, beispielsweise der Thementag „Gut versorgt im Alter“ mit der AG Leben mit Demenz im Hamburger Osten oder der Nordic-Walking-Kurs mit der VHS Billstedt. Aus der Veranstaltung „Umgang mit Schmerzen“ von der Hamburger Angehörigenschule haben Betroffene mithilfe von KISS die Selbsthilfegruppe „Schmerzen“ gegründet. Sprechstunden von der Suchtberatungsstelle VIVA Billstedt, dem Pflegestützpunkt Hamburg Mitte oder dem Diabetikerbund runden das Angebot ab. Für die gute Kursbelegung ist von Vorteil, dass wir die Klienten direkt aus den Beratungen heraus einsteuern können. Unsere Mitarbeiter sind auch außerhalb des Kiosks in der setting-orientierten Gesundheitsförderung aktiv, z.B. als Gastreferent in der Bücherhalle oder beim Quartiersprojekt „Lebendige Nachbarschaft“. Ein Kulturvermittler bildet die Schnittstelle in die türkischsprachige Community und ist für den Wissenstransfer beispielsweise in Elterngruppen zuständig.

Alle diese niedrigschwelligen Angebote unterstützen die Menschen dabei, zu Experten für ihre eigene Gesundheit zu werden.

„Dass die Vernetzung funktioniert, sehen wir unter anderem an der hohen Teilnehmerzahl bei den Fachveranstaltungen. Zu unseren bisher neun Treffen und Workshops kamen insgesamt 250 Teilnehmer aus 93 Stadtteileinrichtungen. Besonders gut ist, dass wir durch die Vernetzung die vorhandenen medizinischen und sozialen Ressourcen im Stadtteil kennen, Synergien nutzen und fehlende Gesundheitsangebote ergänzen können. “

Bettina Rosenbusch, Netzwerkkoordinatorin Billenetz

„Im nächsten Jahr startet im Gesundheitskiosk die „Sprechstunde Seelische Gesundheit“, die von acht Anbietern der Ambulanten Sozialpsychiatrie einrichtungsübergreifend organisiert wird. Damit legen wir für die Menschen eine noch niedrigere Schwelle, mit uns in Kontakt zu kommen.“

Mareike Rehhagen, Standortleitung Billstedt/Horn, ABeSa – Ambulante Hilfen

Medizinischer Sektor

Der Unternehmensbereich Versorgungsmanagement richtet sich direkt an die Leistungserbringer im Gesundheitsnetz. Inzwischen haben wir über 30 CME-zertifizierte Fortbildungen für Ärzte und Pflegekräfte durchgeführt, darunter die Arzneimittelkonsile mit einem universitär verankerten Pharmakologen, das Update Psychiatrie sowie interdisziplinäre Qualitätszirkel und Vorträge. Aus den Qualitätszirkeln haben sich bereits neue Strukturen und Projekte in der Versorgung entwickelt. Beispiele sind die Wundvisiten in einem Pflegeheim, der Einsatz von an die Arztpraxis angegliederten Versorgungskoordinatoren oder die „Fastline“ beim Röntgen in einer orthopädischen Facharztpraxis, um für gestürzte Bewohner und ihre Betreuer die Wartezeiten zu verkürzen. Bei den Veranstaltungen und Diskussionen unter den Teilnehmern wird immer wieder deutlich, dass der Bedarf an neuen Informationen und einem Gedankenaustausch groß ist. Insbesondere die Arzneimittelkonsile sind mit durchschnittlich 13 Teilnehmern sehr gut besucht, 37 Ärzte waren mindestens einmal dabei. Auch Neuerungen bei der IT stoßen auf breites Interesse, darunter die elektronische Anamnese im Wartezimmer auf dem iPad.

***Diabetes und Wundmanagement**:*

„In Pflegeheimen ist die Versorgung von Diabetikern oft nicht optimal und es kann zu Folgen wie dem Diabetischen Fuß oder gar Fußamputationen kommen. In einem Pilotprojekt erfasst unser mobiles Praxisteam den Zustand der Füße direkt vor Ort und in Zusammenarbeit mit einem Allgemeinmediziner. Das hilft, Komplikationen zu verhindern und erspart den meist immobilen Patienten mühevolle Arztbesuche mit dem Krankenwagen.“

Dr. Christopher Jung, Diabetologe in Billstedt

***Arzneimittelkonsile**:*

„Die meisten älteren Patienten erhalten mehr als drei verschiedene Medikamente, was zu Arzneimittelwechselwirkungen führen kann. In den Arzneimittelkonsilen mit Prof. Wehling diskutieren wir anhand von Studien und Fallbeispielen die bestmögliche und verträgliche Versorgung. In den Treffen fokussieren wir uns jeweils auf einen Schwerpunkt, z.B. Herzinsuffizienz, Schmerztherapie oder Osteoporose und überprüfen dabei auch unsere eigenen Verordnungsgewohnheiten.“

Dr. Cina Said, Allgemeinärztin in Mümmelmannsberg

***Update Psychiatrie**:*

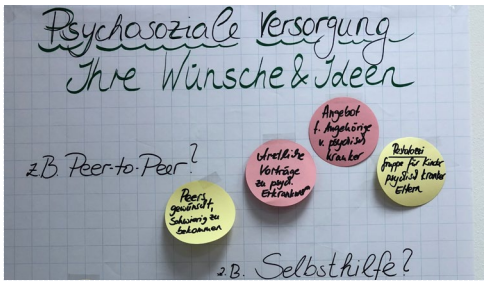
„Haus- und Fachärzte sind häufig mit Patienten konfrontiert, die unter psychischen Problemen leiden. Mit dem Update-Psychiatrie mit wechselnden Referenten aus dem Fachgebiet etablieren wir eine neue Veranstaltungsreihe zur Behandlung und zum Umgang mit diesen Menschen.“

Hans-Heinrich Benecke, Psychiater und Leitender Arzt der Psychiatrischen Tagesklinik Mümmelmannsberg

Chronik – Gesundheit geht gemeinsam

Jan

17.01. und 22.08. **Fachgespräche** mit **Stadtteileinrichtungen** in Kooperation mit dem Billenetz



Feb

Vertreter Bürgerschaftsfraktionen **SPD und Grüne** diskutieren im Gesundheitskiosk mit Ärztlichem Beirat und Vertretern der Partner-Krankenkassen am 05.02.

Mär

Neu im Gesundheitskiosk: **Ernährungsberatung** durch **Diät-** und **Diabetesassistentinnen** (3x/Woche)

Apr

Start der ersten **Herzsportgruppe** am 05.04., medizinisch begleitet von Kardiologen

Erste Ausgabe der **Netznews** für Arztpraxen erscheint am 31.04.

Versorgungsmanagement: Ärztedelegation im Zentrum für kardiovaskuläre Telemedizin an der Charité Berlin (23.05.)

Gesundheit geht gemeinsam – vernetzt

Mai

Beiträge bei **ZDF Drehscheibe** und im **NDR Hamburg Journal**

Öffentlichkeitsarbeit: Teilnahme an **Stadtteilevents** (Horner Kinderfest, Frauenfest, Internationales Freundschaftsfest, Fest der seelischen Gesundheit)

Jun

Arzneimittelkonsile am 01.02., 12.04., 14.06., 13.09., 5.11., durchschnittlich 13 Ärzte

Google-Kampagne zur Verbreitung des Arztrufes der KV-Hamburg

100. Übertragung mit LifeTime von **Informationen** direkt **auf das Handy** des Patienten

Jul

Vernetzung Sozialraum: Gemeinsame Veranstaltungen und Sprechstunden mit zahlreichen Partnern

GWQ als weiteren **Konsortialpartner** gewonnen

Gesundheit geht gemeinsam – respektvoll

Aug

13.08. Abschluss des **8. Partner-Vertrags** mit **Pflegeeinrichtung**

Pflege im Blick

29.08. **MFA-Treffen**
Thema: Grundlagen zur Motivierenden Gesprächsführung bei Patienten

Sep

Fokusgruppe mit Ärzten zur Vermeidung von ambulant-sensitiven Krankenhausfällen

hche

Jahrestag Gesundheitskiosk am 28.09. kommuniziert über Presseaussendung, Newsletter, Netznews, Päsentationsstand, neue Schaufenstergestaltung

Okt

15.10. Start der **Grippeimpfkampagne**, Dr. Matthias Kleij ist Experte für Medienanfragen, Pressebeiträge bei Sat1, WELT, Billstedter Wochenblatt

Zahlreiche **Veröffentlichungen** unter anderem in **WeLT**, **FAS**, **Spiegel online, NDR Hamburg Journal**

DIE WELT NDR

09.10. Konstituierende Sitzung **Beirat „Gesundheit und Soziales“**

Gesundheit geht gemeinsam – transparent

Modernes Wundmanagement: Qualitätszirkel, Fortbildungen und interdisziplinäre Zusammenarbeit bei Wundvisiten in Pflegheimen

ÄRZTENETZ BILLSTEDT-HORN E.V.

Elternkonferenzen in Kindergärten, **unterstützt** durch Kinderärzte und **türkischsprachigen Kulturvermittler**

Nov

Kontinuierlich Fortbildungen und Supervision der Mitarbeiter im Gesundheitskiosk mit dem UKE

UKE HAMBURG – Institut und Poliklinik für Allgemeinmedizin

Neue Fortbildungsreihe **Update Psychiatrie** am 26.09., 21.11. mit Themen wie z.B. „Psychische Gesundheit und Migration“

ÄRZTENETZ BILLSTEDT-HORN E.V.

Seit 04.06. wöchentliche **Nordic-Walking-Gruppe** in Kooperation mit der VHS, 10 Teilnehmer im Durchschnitt

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

11.12. Gründung **Patientenbeirat**

Dez

Neue Angebote für Diabetiker:

- **Diabetes-Rehasport**
- **5x5 Fit mit Diabetes** (verhaltensorientierte Schulung)

Diabetes im Blick

Kampagnen

Grippe-Impfkampagne: Nur knapp 33 Prozent der über 60-Jährigen in Hamburg lassen sich gegen Grippe impfen, in Billstedt und Horn sind es sogar noch weniger. Das wollen wir ändern und haben im Oktober eine große Impfkampagne gestartet, die bis ins nächste Jahr hineinreicht. Mit Plakaten und Tresen-aufstellern wurde in 25 Arztpraxen des Ärztenetzes und im Gesundheitskiosk geworben, ebenso an „Senioren-Hot-Spots“ wie der Kantine Billstedt, in Kirchengemeinden oder der AOK-Filiale in Billstedt. In sechs Seniorenkreisen haben wir zusätzlich Kurzvorträge gehalten. Mit der Kampagne verknüpft war auch ein Gewinnspiel. Ob wir erfolgreich damit sind, erfahren wir 2020, wenn die Auswertungen der Krankenkassen vorliegen.

Gewinnspielpostkarte

„Wir wollen mit der Impfkampagne dazu beitragen, die niedrige Impfquote der letzten Jahre zu verbessern und schwere Grippeverläufe bei vulnerablen Patienten einzudämmen.“

Dr. Matthias Kleij, Allgemeinarzt in Billstedt

„Die Menschen in Billstedt und Horn werden im Schnitt zehn Jahre früher chronisch krank als im Westen Hamburgs. Deshalb setzen wir bei unserer Kampagne bereits bei den über 50-Jährigen an.“

Katharina Grüttner, Versorgungsmanagerin Gesundheit für Billstedt/Horn

116117
Ärztliche Hilfe. Immer.

Google-Kampagne: Viele Besuche in den Notaufnahmen lassen sich vermeiden, wenn Patienten auch außerhalb der Praxisöffnungszeiten schnelle ambulante Hilfe finden. Für diese Zeiten hält die Kassenärztliche Vereinigung Hamburg den Arztruf 116117 bereit. Wir bewerben die Hotline mit einer Google-Kampagne, denn sie deckt sich mit unserem Ziel, den ambulanten Sektor zu stärken und die Notaufnahmen zu entlasten. Dazu blenden wir bei Google-Suchanfragen zu häufigen Beschwerden wie Hexenschuss, Fieber, Ohrenschmerzen oder Bänderriss die Hotline-Nummer ein. Die Kampagne ist auf die PLZ-Gebiete von Billstedt und Horn ausgesteuert und nur während der Schließzeiten der Praxen aktiv.

„In der 4-monatigen Testphase klickten etwa 300 User direkt auf die eingeblendete Telefonnummer 116117. Damit haben wir unser Ziel erreicht und werden die Kampagne ganzjährig schalten.“

C. Luckmann, Leitung IT & Organisation Gesundheit für Billstedt/Horn

Presseschau

Die Arbeit rund um den Gesundheitskiosk verbunden mit dem Ärztenetz Billstedt-Horn und vielen Partnern im Netzwerk hat ein großes Medienecho hervorgerufen. Dazu gehören die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Spiegel Online, WELT, DIE ZEIT, Hamburger Abendblatt. Im Bereich Fernsehen wurden im ZDF, SAT1 und im NDR-Fernsehen mehrfach Magazin- und Kurzbeiträge ausgestrahlt. Besondere Beachtung in der Berichterstattung fand dabei die nah am Patienten orientierte Versorgung in einer Großstadtregion mit sehr geringer Arztdichte. Der Gesundheitskiosk wurde dabei durchgängig als zukunftsorientiertes Modell gewürdigt, von dem Ärzte und Patienten gleichermaßen profitieren. Und auch die Fachmedien berichteten weiter bundesweit in über 30 Artikeln ausführlich über die Entwicklungen des Netzwerks.

Presseschau (Auswahl)

- Kampagne zur Grippeschutzimpfung (Sat 1 Regional, 22.10.2018, ab Minute 14:30, Dauer: 1:50)
- Große Impfkampagne für Ältere startet (WELT, 22.10.2018)
- Endlich hört im Problemviertel jemand zu (Spiegel online, 15.10.2018)
- Die richtigen Anreize sind entscheidend für Qualität und Effizienz (KPMG Gesundheitsbarometer, 10.10.2018)
- Ein Jahr Gesundheitskiosk in Billstedt (NDR Hamburg Journal, 28.09.2018)
- Die Lebensverlängerer (WELT, 22.09.2018)
- Gesundheitskiosk – Mehr als 3.000 Beratungen im ersten Jahr (Zeit Newsletter “Elbvertiefung”, 10.09.2018)
- Wer arm ist, stirbt früher (Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 09.09.2018)
- Ärztenetz Billstedt-Horn (Hamburger Wochenblatt Billstedt, 28.07.2018)
- Hamburger Netzwerk kümmert sich um Gesundheitskompetenz (SGP REPORT, 18.06.2018)
- Der Gesundheitskiosk in Billstedt (NDR Hamburg Journal, 25.05.2018)
- Hamburger Gesundheitskiosk (ZDF Drehscheibe, 08.05.2018)
- Für mehr Gesundheitskompetenz (Deutsches Ärzteblatt, 13.04.2018)
- Der Gesundheitskiosk in Hamburg (NDR Info Perspektiven, 24.03.2018)
- Ein offenes Ohr für die Menschen im Stadtteil (MDK-Forum, 19.03.2018)
- Gesundheitskiosk entlastet Praxen (Ärzte Zeitung, 23.02.2018)

„Wir bedanken uns bei allen unseren Partnern für die hervorragende Zusammenarbeit und freuen uns auf ein entwicklungsreiches Jahr 2019!“

Dr. Gerd Fass

Alexander Fischer

Dr. Oliver Gröne

Dr. Dirk Heinrich

Dr. Jens Stadtmüller

Andrea Schildt-Stadtmüller

Dr. Guido Tuschen

Die Gesellschafter, der ärztliche Beirat und die Geschäftsführung für das gesamte Team

Impressum:

Gesundheit für Billstedt/Horn UG
(haftungsbeschränkt)
Möllner Landstraße 31
22111 Hamburg
T +49 40 736 77 130
F +49 40 736 77 820

info@gesundheit-bh.de
www.gesundheitskiosk.de

Gesellschafter

ÄRZTENETZ BILLSTEDT-HORN E.V.

OptiMedis AG

SKH Stadtteil Klinik Hamburg

NAV VIRCHOW-BUND
Verband der niedergelassenen Ärzte Deutschlands e.V.

Gesundheit für **Billstedt/Horn**